

# Sizilien – Der Südosten

Wanderstudienreise in Italien 2012

- ◆ Ätna-Umrandung mit Schmalspurbahn und Wanderungen entlang von Vulkankratern
- ◆ Wanderungen im Canyon des Anapo-Flusses, im Naturreservat Cava Grande del Cassibile und entlang der Küste im Naturreservat Vendicari
- ◆ Mittelalterlich geprägte Städtchen Castiglione und Francavilla
- ◆ Griechenstadt Syrakus und Barockstadt Noto
- ◆ Koppelung mit der Reise Nordwest-Sizilien möglich!



Die größte Insel des Mittelmeeres verblüfft durch zahlreiche Kontraste. Grandiose, fast unberührte Naturlandschaften und weltweit berühmte Kulturschätze machen den Charme Siziliens aus. Von der Antike bis hin zur Neuzeit prägten die verschiedensten Kulturen das Bild der Insel: Sizilien hat nicht nur gewaltige Tempelbauten der Griechen, sondern auch verspielte Paläste der Araber und reich ausgestalteten Kathedralen der Normannen zu bieten. Trotz einer intensiven Nutzung seit der Antike gilt Sizilien als die vegetationsreichste Insel des Mittelmeers und lädt mit alpinen Bergregionen im hügeligen Inneren und den subtropisch geprägten Küstenlandschaften zu ausgedehnten Wanderungen ein. Der Vulkanriese Ätna beherrscht die Ostküste, dank seiner fruchtbaren Lava-Asche gilt das Gebiet als der Garten Siziliens. Trockener und rauer zeigt sich die Landschaft in südlicher Richtung. Hier prägen tief eingeschnittene Schluchten das Bild. Flach abfallende Küsten lassen Raum für lange Strände.

## Unterkunft und Verpflegung

Unsere beiden Unterkünfte im klassischen Sizilien werden liebevoll und familiär geführt. Die Zimmer sind mit eigener Dusche/WC ausgestattet.

**1. Unterkunft in Stazzo:** Der ehemalige Fischerort Stazzo liegt in der Nähe von Catania an der lavaschwarzen Zyklopenküste. Unser kleines Hotel mit prächtiger Fassade und Stuckdecken in den Innenräumen liegt am Rande des Dorfzentrums etwa 700 m vom Meer entfernt. Die Zimmer für die ersten 7 Nächte unserer Reise sind äußerst geschmackvoll eingerichtet. Beim Frühstück auf der Dachterrasse haben wir einen fantastischen Panoramablick auf den Ätna und das Meer. Als Halbpensions-Abendessen erwarten uns 3-Gänge-Menüs in ausgewählten Restaurants.

**2. Unterkunft bei Siracusa:** In der zweiten Reiseweche wohnen wir 7 km westlich von Siracusa im Agriturismo Don Mauro, einem ehemaligen Bauernhof mit ausgedehnten Orangenplantagen. Die meisten der großzügigen und sehr unterschiedlichen Zimmer münden auf eine große Gemeinschaftsterrasse mit vielen gemütlichen Sitzgelegenheiten, die von den Hausgästen gerne zum Relaxen und Zusammensitzen genutzt werden. Frühstück und Abendessen werden uns mit vielen Produkten aus dem eigenen Bio-Anbau im Restaurant des Agriturismo serviert.

## Reiseablauf (Änderungen vorbehalten)

Auf Wanderungen und Besichtigungstouren erkunden wir die reiche Natur und Kultur im Südosten Siziliens. Die Fahrten finden mit einem von der Reiseleiterin gefahrenen Minibus statt.

### 1. Tag: Anreise nach Catania

Flug nach Catania, kurzer Transfer zum Hotel in Stazzo.

### 2. Tag: Die Zyklopenküste

Besichtigung des Doms und der Basilika San Sebastiano in der nahe gelegenen Barockstadt Acireale. Wir wandern über einen alten Fußweg (genannt Chiazette) mit schöner Aussicht über die Zyklopenküste nach Santa Maria la Scala, dem alten Hafenort von Acireale (leichte Wanderung, 100 Höhenmeter HM, 1 Std.). Vom nahe gelegenen Aci Castello aus bestaunen wir die Zyklopeninseln, die Polyphem einst nach Odysseus ins Meer geworfen haben soll und können auf dem Dorfplatz bei Eis- oder Kaffeespezialitäten entspannen.

### 3. Tag: Entlang des Alcantara

Nach einem kleinen Rundgang im mittelalterlich geprägten Städtchen Castiglione mit einzigartigen Rundumblicken vom Burgberg wandern wir entlang des mächtigen Alcantara-Flusses zum 6 km

entfernten Städtchen Francavilla, auf dessen Burgberg wir noch Kastellreste finden (leicht, 250 HM, 3 Std.). Salvatore, ein Mönch der ganz besonderen Art, verwöhnt uns mit einem Abendessen im Franziskaner-Kloster von Francavilla.

#### **4. Tag: Castelmola, Monte Veneretta und Taormina**

Eine Rundwanderung führt uns vom mittelalterlichen Bergdorf Castelmola auf alten Eselspfaden auf den Monte Veneretta (mittelschwer, 450 HM, 2,5 Std.). Ein Glas typischer Mandelwein wird uns für die Mühen belohnen. Über einen Treppenweg geht es nach Taormina, von dessen griechisch-römischem Theater sich ein grandioser Blick auf den Ätna bietet.

#### **5. Tag: Mit der Schmalspurbahn um den Ätna**

Eine erste Annäherung an den Ätna erleben wir auf unserer Umrundung des Berges mit der urtümlichen Ätna-Schmalspurbahn (110 km). Sie führt uns durch die unterschiedlichsten Klima- und Vegetationszonen, welche rund um den Riesen anzutreffen sind. Ausgangspunkt ist die schwarze Lavastadt Catania mit berühmtem Fischmarkt. Bei einem Halt im Dorf Randazzo erleben wir reizvolle Architektur und typisch sizilianisches Lebensgefühl.

#### **6. Tag: Tanz auf dem Vulkan**

In Zafferana Etnea, einem größeren Bergdorf der Region, wird uns die Kraft des Ätna beeindruckend vorgeführt. Der verheerende Lavastrom von 1991 hält heute noch einige Häuser in seiner schwarzen Flut gefangen. Entlang dem Nordhang des Ätna gelangen wir in die abwechslungsreiche Landschaft rund um die 1865 entstandenen 7 Eruptionskrater der Monti Sartorius (leicht, 100 HM, 2 Std.).

Die seit langer Zeit schwersten Ausbrüche veränderten 2003 die Landschaft rund um den 2000 Meter hohen Monte Nero in erheblichem Maße. Die pechschwarzen Lavaströme scheinen immer noch zu fließen, wir wandern über den dampfenden und rauchenden Kraterrand (mittelschwer, 300 HM, 2,5 Std.).

#### **7. Tag: Zur freien Verfügung**

Von Stazzo aus viele Möglichkeiten: Entspannen am Meer; Spaziergang entlang der Zyklopenküste, eigene Ausflüge mit guter öffentlicher Verkehrsanbindung.

#### **8. Tag: Unterkunftswechsel nach Siracusa**

Wir ziehen um in die Nähe der geschichtsträchtigen Griechenstadt Siracusa, besichtigen die romantische Altstadt auf der Insel Ortigia mit dem berühmten Dom, der um einen griechischen Tempel gebaut wurde. Mit einer Bootsfahrt auf dem „Papyrusfluss“ lassen wir den Tag ausklingen.

#### **9. Tag: Syrakus - Archäologischer Park & Katakomben**

Im Archäologischen Park der einstigen Metropole Syrakus machen wir es uns gemütlich auf den Rängen des griechischen Theaters und lauschen der verräterischen Akustik des „Ohrs des Dionysos“. Anschließend steigen wir auf einer Führung ab in die Unterwelt, die Katakomben der frühchristlichen Gemeinde von Syrakus haben größere Ausmaße als jene von Rom. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung. Das archäologische Museum lädt zu einem Besuch!

#### **10. Tag: Anapo-Schlucht und Totenstadt Pantalica**

Der wildromantische Anapo-Fluss durchzieht einen mehrere hundert Meter tiefen Canyon, eine reizvolle Wanderung führt uns vom Hochplateau der Schlucht aus vorbei an Kirchen und tausenden von Grabhöhlen der Totenstadt Pantalica hinab in die Schlucht zum erfrischenden Fluss (mittelschwer, 300 HM, 5,5 Std.).

#### **11. Tag: Barockstädte Ragusa-Ibla und Noto**

Durch den Südosten Siziliens zieht sich eine Kette der schönsten Barockstädte. Monumental und doch verspielt spiegeln sie das adelige Leben des 17. und 18. Jahrhunderts auf der Insel wider. Die von uns besuchte Stadt Noto ist einem barocken Bühnenbild gleich (UNESCO Weltkulturerbe). Auf einer kleinen Wanderung erkunden wir das im 17. Jh. durch ein Erdbeben zerstörte Noto Antica (leicht, 100 HM, 2 Std.).

#### **12. Tag: Naturreservat Vendicari**

Entlang der Meeresküste durchwandern wir das Naturreservat Vendicari, ein wenig berührtes, ökologisch sehr wertvolles Feuchtgebiet. Auf engstem Raum wechseln sich Dünenlandschaften mit Waldgebieten und Lagunenseen ab. Sie sind Rückzugsgebiet vieler Vogelarten. Mit etwas Glück können wir einige der seltenen Arten in dieser sehr abwechslungsreichen Landschaft beobachten (mittelschwer, 20 HM, 5,5 Std.).

#### **13. Tag: Im „sizilianischen Grand Canyon“**

Wir wandern durch üppige Vegetation zu naturgeformten Badebecken im Zentrum des 250 m tiefen Canyons Cava Grande del Cassabile, dem „sizilianischen Grand Canyon“ (leicht, 250 HM, 4 Std.). Bademöglichkeit und Entspannung am schönen Fluss.

#### **14. Tag: Zur freien Verfügung**

Entspannung am Meer, in der Umgebung des Hotels kann gut gewandert werden, per Bus gibt es Anbindung an viele Orte der Umgebung.

#### **15. Tag: Rückflug nach Deutschland**

Transfer zum Flughafen Catania, individueller Rückflug.

## 15 Tage Siziliens Südosten

Wanderstudienreise in Italien

### Termine und Reisepreis (pro Person im DZ):

So, 15.04. – So, 29.04.2012 1.540 €\*

Sa, 29.09. – Sa, 13.10.2012 1.540 €

Koppelung mit der Reise Nordwest-Sizilien möglich!

\* Reisepreis geändert gegenüber der Katalogausschreibung

### Einzelzimmer / Doppelzimmer:

Einzelzimmer-Zuschlag: 200 €

Halbes Doppelzimmer: halber EZ-Zuschlag, wenn kein/e passende/r Zimmerpartner/in (bei Buchung bis 4 Wochen vor Reisebeginn)

### Gruppengröße

Mindestens 6, höchstens 8 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann die Reise bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn durch den Veranstalter abgesagt werden.

### Im Reisepreis enthalten:

- ◆ Insgesamt 14 Hotel-Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, davon 7 in Stazzo bei Catania und 7 im Agriturismo Don Mauro bei Siracusa
- ◆ Halbpension
- ◆ Transfers Flughafen - Unterkunft und zurück
- ◆ Ausflugsprogramm in einem von der Reiseleiterin gefahrenen Minibus
- ◆ Fahrt mit Schmalspurbahn am Ätna
- ◆ Bootsfahrt in Siracusa
- ◆ Eintritt Franziskanerkloster Francavilla
- ◆ Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Catania

### Nicht im Reisepreis enthalten:

Anreise nach Catania, Mittagessen,

Eintrittsgelder (ca. 30 Euro unter 65 Jahre; ca. 5 Euro über 65 Jahre)

### Anreise:

Nicht im Reisepreis enthalten. Start und Ende der Reise am Flughafen Catania. Buchung der Flug- oder Bahnreise in Eigenregie oder Vermittlung durch Lupe Reisen.

### Anforderungen an die Kondition:

4 leichte und 5 mittelschwere Wandertouren. Im Reiseablauf sind die Wanderzeiten und Höhenmeter angegeben.

### Reiseleitung:

#### Anika Metzner

Die Biologin mit großem Interesse an Archäologie führt als Deutsche ein Leben zwischen ihrer Wahlheim Griechenland, Deutschland und Sizilien, wo sie im Rahmen eines Stipendiums studiert hat. Mit Begeisterung und Elan wandert sie über die faszinierende Insel Sizilien mit viel Sinn für die alte, griechisch geprägte Kultur der Insel.

### Reiseveranstalter:

Partner-Veranstalter mit ähnlicher Reisephilosophie

### Vorschlag für eine freiwillige atmosfair-Spende:

18 € pro Person tragen zur Klima-Entlastung bei!

Infos: Lupe Reisen-Katalog S. 31 oder [www.atmosfair.de](http://www.atmosfair.de)



Lupe Reisen

Weillbergstr. 12a

D – 53844 Troisdorf

Tel. 0228 / 65 45 55

E-Mail: [info@lupereisen.com](mailto:info@lupereisen.com)

[www.lupereisen.com](http://www.lupereisen.com)

Fax 0228 / 65 45 56